

Beispiel für die Gewährung einer Leistungsprämie:

Sehr geehrte Frau .../Sehr geehrter Herr ...,

ich freue mich, Ihnen in Anerkennung einer herausragenden besonderen Einzelleistung eine

**Leistungsprämie
in Höhe von**

als Einmalzahlung gewähren zu können.

Die Gewährung der Leistungsprämie erfolgt außertariflich in entsprechender Anwendung von § 3 der Brandenburgischen Leistungsprämien- und Zulagenverordnung.

Begründung:

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Beispiel für die Gewährung einer Leistungszulage:

Sehr geehrte Frau .../Sehr geehrter Herr ...,

ich freue mich, Ihnen in Anerkennung einer herausragenden besonderen Einzelleistung eine

**widerrufliche Leistungszulage
in Höhe vonmonatlich
für Monate**

gewähren zu können.

Die Gewährung der Leistungszulage erfolgt außertariflich in entsprechender Anwendung von § 4 der Brandenburgischen Leistungsprämien- und Zulagenverordnung.

Begründung: ...

Die Zahlung der Leistungszulage ist vom an veranlasst.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Beispiel für eine Verlängerung der Gewährung einer Leistungszulage:

Sehr geehrte Frau,/Sehr geehrter Herr ...,

anknüpfend an mein Schreiben vom freue ich mich, Ihnen in Anerkennung Ihrer herausragenden besonderen Einzelleistung eine

**widerrufliche Leistungszulage
in Höhe von monatlich
für weitere Monate**

gewähren zu können.

Die Gewährung der Leistungszulage erfolgt außertariflich in entsprechender Anwendung von § 4 der Brandenburgischen Leistungsprämien- und Zulagenverordnung.

Begründung:

Die Zahlung der Leistungszulage ist vom an veranlasst.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Beispiel für den Widerruf einer Leistungszulage:

Sehr geehrte Frau,/Sehr geehrter Herr,

leider muss ich Ihnen mitteilen, dass ich mit Wirkung des Monats die Ihnen mit Schreiben vom gewährte Leistungszulage wegen widerrufe.

Begründung:

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag